

Merkblatt zum Anschluss von Kundenanlagen an einen offen betriebenen Mittelspannungsring

1. Wahl des Netzanschlusses und Abstimmung mit Stromnetz Berlin

Stromnetz Berlin GmbH

Der Netzanschluss ist die Verbindung zwischen dem öffentlichen Netz und der Gebäudeinstallation des Anschlussnehmers. Er beginnt außerhalb eines Gebäudes an der Abzweigstelle des öffentlichen Netzes und endet grundsätzlich an der Übergabestelle in der Übergabestation. Es bestehen zwei Varianten zur Ausführung des Netzanschlusses:

Ausgabe
01.01.2022

Seiten gesamt
1/4

- Innenraumstation im Gebäude oder
- Kompaktstation außerhalb eines Gebäudes

Die Auswahl, Ausführung und die Festlegung des Standortes der Übergabestation erfolgt in Abstimmung mit Stromnetz Berlin.

2. Anmeldung zum Netzanschluss

Bevor mit der eigentlichen Herstellung des Netzanschlusses begonnen werden kann, benötigt Stromnetz Berlin einige Informationen vom Anschlussnehmer zu dem geplanten Bauvorhaben. Diese Informationen übermittelt der Anschlussnehmer Stromnetz Berlin entsprechend dem Anschlussprozess der Anwendungsregel VDE-AR-N 4110 – „Technische Regeln für den Anschluss von Kundenanlagen an das Mittelspannungsnetz und deren Betrieb“. Diese Anmeldung erfolgt mit Formularen, die vorzugsweise mit dem verantwortlichen Elektroplaner gemeinsam ausgefüllt werden. Diese Formulare sind auch auf der Internetseite von Stromnetz Berlin abrufbar (<https://www.stromnetz.berlin/anschiessen/anschluss-mittel-hochspannung>). Hier sind ebenfalls weiterführende Informationen zum Netzanschluss am Mittelspannungsnetz hinterlegt.

3. Netzanschlussvertrag, Angebot und Auftragserteilung

Nach Eingang der Anmeldung wird Stromnetz Berlin ein Angebot für die Herstellung des Netzanschlusses unterbreiten und einen Netzanschlussvertrag zusenden. Erst wenn das bestätigte Angebot, der vollständig unterzeichnete Netzanschlussvertrag und die vollständige Errichtungsplanung gemäß VDE-AR-N 4110 vorliegen, beginnt Stromnetz Berlin mit der Ausführungsplanung des Netzanschlusses.

4. Herstellung des Netzanschlusses

Stromnetz Berlin wird sich mit dem Anschlussnehmer zum Ablauf der Baumaßnahmen abstimmen und die Terminwünsche hinsichtlich der Fertigstellung berücksichtigen. Unter anderem müssen durch den Anschlussnehmer folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- der Stationsraum muss fertiggestellt sein
- die Kabeltrasse muss bauseits so vorbereitet werden, dass eine problemlose Bekabelung der Übergabestation durch Stromnetz Berlin möglich ist
- es muss eine geeignete Gebäudeeinführung zur Verfügung gestellt werden, sodass eine Abdichtung gewährleistet ist

Zur Erfüllung der Voraussetzungen sind die anerkannten Regeln der Technik, jedoch insbesondere die ergänzenden „Technischen Anforderungen für den Anschluss an das Mittelspannungsnetz von Stromnetz Berlin“ (kurz: TA MS Berlin 2022) zu beachten.

Ausgabe
01.01.2022

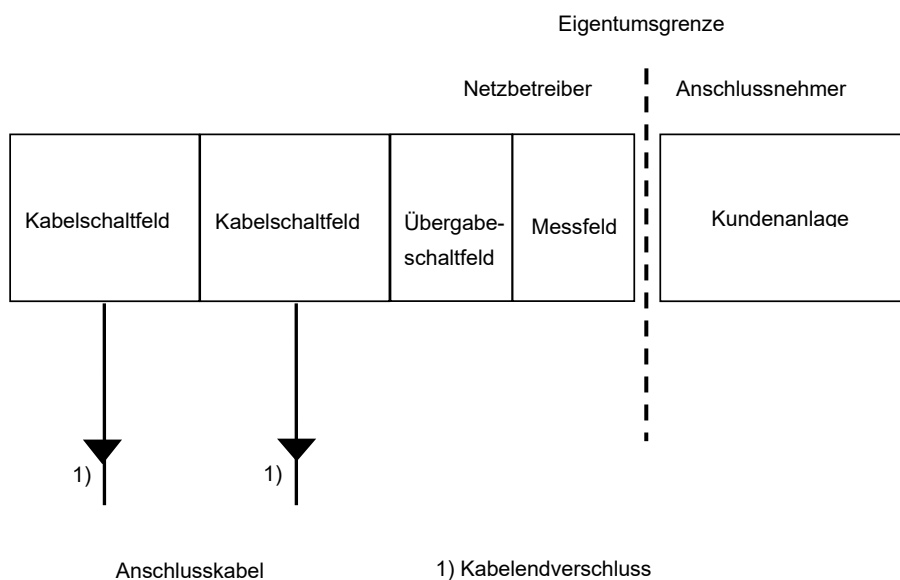
Seitenzahl
2/4

5. Einbringung der Stationskomponenten, Anforderungen an den Stationsraum/Stationsstandort

Stromnetz Berlin stellt die Mittelspannungsschaltanlage (3-feldrig oder 4-feldrig) und weitere Komponenten, u.a. Messwandler, Zählerschrank und Fernwirktechnik (siehe TA MS 2022) bei. Die Installation der beigestellten Mittelspannungsschaltanlage und Komponenten erfolgt durch Stromnetz Berlin bis zur Eigentums- grenze (siehe Prinzipdarstellung).

Für den Netzanschluss inkl. der dafür notwendigen elektrischen Einrichtungen leistet der Anschlussnehmer einen Anschlusskostenbeitrag. Alle oben genannten Komponenten verbleiben im Eigentum von Stromnetz Berlin.

Die Errichtung aller übrigen Übergabestationenkomponenten (u.a. Verbindungskabel Mittelspannungsschaltanlage zum Transformator, Transformator, Niederspannungsverteilung) erfolgt durch den Anschlussnehmer. Zur gemeinsamen Feinabstimmung der technischen Ausführung, Errichtung und Inbetriebnahme benötigt Stromnetz Berlin einen Ansprechpartner aufseiten des Anlagenerrichters.



Prinzipdarstellung Mittelspannungsanschluss

Die Berechnung gemäß 26. BImSchV ist durch den Anschlussnehmer durchzuführen, kann aber als Dienstleistung durch Stromnetz Berlin angeboten werden.

5.1 Innenraumstation

Ausgabe
01.01.2022

Seitenzahl
3/4

Für die Errichtung der Mittelspannungsschaltanlage stellt der Anschlussnehmer Stromnetz Berlin einen Raum zur Verfügung. Dieser Raum muss der TA MS Berlin und allen anderen relevanten Vorschriften entsprechen. Die Planung eines eventuell erforderlichen Doppelbodens erfolgt durch Stromnetz Berlin, die Errichtung jedoch erfolgt durch den Anschlussnehmer. Bild 1 zeigt die Abmaße und Anordnung aller erforderlichen Komponenten und deren Anordnung in einem beispielhaft dimensionierten Stationsraum.

Die Entscheidung der zum Einsatz kommenden Mittelspannungsschaltanlage liegt grundsätzlich bei Stromnetz Berlin. Angaben zur Mittelspannungsschaltanlage für die notwendige Druckberechnung werden nach Erteilung des Auftrages seitens Stromnetz Berlin zur Verfügung gestellt. Beim Einsatz weiterer Schaltfelder im Anlagenteil des Anschlussnehmers erfolgt zwischen Stromnetz Berlin und dem Anschlussnehmer eine Abstimmung hinsichtlich der vorgesehenen Mittelspannungsschaltanlage.

5.2 Kompaktstation

Für die Errichtung einer Kompaktstation stellt der Anschlussnehmer den Baukörper zur Verfügung. Der Anschlussnehmer teilt Stromnetz Berlin den Lieferanten sowie den Typ der geplanten Kompaktstation mit. Stromnetz Berlin stellt dem vom Anschlussnehmer beauftragten Lieferanten die o.g. Komponenten bei. Hierfür benötigt Stromnetz Berlin seitens des Lieferanten die Bestätigung über das Vorliegen des genannten Auftrages.

6. Tiefbau

Die Tiefbauarbeiten für die Herstellung des Netzanschlusses im öffentlichen Straßenland werden grundsätzlich durch Stromnetz Berlin ausgeführt. Diese Arbeiten können erst nach Vorliegen aller behördlichen Genehmigungen erfolgen. Der Anschlussnehmer führt die Tiefbauarbeiten auf seinem Grundstück nach Vorgaben von Stromnetz Berlin selbst aus.

7. Inbetriebsetzung

Die Erstinbetriebnahme erfolgt durch Stromnetz Berlin unter folgenden Voraussetzungen:

- der Anlagenverantwortliche des Anschlussnehmers ist zur Inbetriebnahme anwesend
- der Anlagenverantwortliche des Anschlussnehmers erteilt Stromnetz Berlin die Freigabe zur Inbetriebsetzung des Transformators bzw. der Kundenanlage

Nach erfolgter Inbetriebsetzung erfolgt eine Einweisung des Anlagenverantwortlichen des Kunden in die Schaltanlage durch Stromnetz Berlin.

Ausgabe
01.01.2022

Seitenzahl
4/4

